

## Die neue Fertigungshalle in Roding

### Silberne Bürgermedaille der Stadt Rötzing überreicht



...und so finden Sie uns!



TROCKENBAU  
FUSSBODEN  
PARKETT  
ESTRICH

Wir bauen Ihr Gruber...  
**NATURHOLZHAUS**  
...als Niedrigenergie- oder Passivhaus.



**GRUBER INNENAUSBAU-  
HOLZBAU GmbH**

**Abteilungen Trockenbau  
und Fussboden-Parkett**

Bernried 37  
92444 Rötzing  
Tel. 099 76 / 94 02-0  
Fax 099 76 / 94 02-60  
info@gruber-bernried.de  
www.gruber-bernried.de

**GRUBER NATURHOLZ-  
HAUS GmbH**

**Projektleitung und  
Abteilung Estrich**

Winklarn Straße 11  
92444 Rötzing  
Tel. 09976 / 9401-0  
Fax 09976 / 9401-25  
bauen@naturholzhaus.info  
www.naturholzhaus.info

**Planung, Fertigung  
und Abteilung Holzbau**

Sanddickicht 12  
93426 Roding-Altenkreith  
Tel. 094 61 / 4029-0  
Fax 094 61 / 4029-29  
holzbau@naturholzhaus.info  
www.naturholzhaus.info

## Erfolgreiche Aktivitäten des Unternehmens

Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter,

seit dem Erscheinen unseres letzten FIRMEN-INFOS hat sich wieder sehr viel ereignet. Es ist uns sehr wichtig, dass Ihr immer gut informiert seid und Euch dadurch wohl bei der Firma fühlt. Das Positivste das jeder von Euch, trotz dieser schwierigen Wirtschaftslage, feststellen kann: **Uns gibt es in gewohnter Stärke, voller Tatendrang und innovativer Ideen! Weiter so alle miteinander!!**

## So begann das Frühjahr

### UMZUG DER ABTEILUNGEN FUSSBODEN-PARKETT UND TROCKENBAU MIT KALKULATION



Wie wir im letzten Info berichtet haben, wurde der Fußboden-Ausstellungsraum zu neuen Büroräumen umgebaut. Im März konnten dann die Kollegen aus den Abteilungen Fußboden-Parkett, Trockenbau mit Kalkulation planmäßig die hell und freundlich gestalteten Räume im neuen „Technischen Büro“ beziehen. Sicherlich konntet Ihr Euch bereits davon überzeugen, dass dieser dringend erforderliche Umbau sehr gelungen ist.



### EIN VERDIENSTVOLLES UND IN JEDER HINSICHT AUSGEFÜLLTES LEBEN

Im April diesen Jahres war es unserem Senior-Chef und Firmengründer, Herrn Alois Gruber vergönnt, im Kreise seiner Familie, Freunde und auch im Beisein vieler Honoratioren seinen 75-zigsten Geburtstag bei bester Gesundheit zu feiern. Zu diesem Jubeltag wurden im viele Ehrungen zuteil.

Die Stadt Rötz nahm dieses Jubiläum zum Anlass dem ehemaligen Stadtrat, Zimmermeister Alois Gruber im Rahmen eines kleinen Empfanges die **silberne Bürgermedaille der Stadt Rötz** zu überreichen. Damit ehrte der Stadtrat, vertreten durch 1. Bgm. Ludwig Reger, seine Verdienste im Unternehmen Gruber, sein besonderes Engagement bei den Vereinen und seine beständige 24-jährige Mitarbeit im Stadtrat sowie im öffentlichen Leben der Gemeinde Rötz.

### „Silberne Bürgermedaille“ für Alois Gruber

Stadtrat würdigt damit jahrzehntelanges Wirken für die Kommune und sein Unternehmen

**„Silberne Bürgermedaille“ für Alois Gruber**  
Stadtrat würdigt damit jahrzehntelanges Wirken für die Kommune und sein Unternehmen

**ROTZ/BERNIED** „Es ging ihm nie um die Bekleidung eines Amtes, sondern stets um die Sache. Sein Engagement war stets getragen von dem Bemühen, die Lebensqualität seiner Heimat zu erhalten und deren Entwicklung zu fördern“. Mit dieser Feststellung charakterisierte Bürgermeister Ludwig Reger den Unternehmer und langjährigen Kommunalpolitiker Alois Gruber. Auf einstimmigen Beschluss des Stadtrates wurde Gruber anlässlich seines 75. Geburtstages die „silberne Bürgermedaille der Stadt Rötz“ verliehen.

Zur Festsetzung hatte sich der Stadtrat am Mittwochabend im Hotel Bergfried versammelt. Unter den Gästen auch der Träger der „silbernen Bürgermedaille“ und Vizelandrat Fritz Winkler mit Gattin sowie Stadtplaner Otto Bachmann mit Hauskatharin Maga Dornhaus. Im

Der neue Träger der „silbernen Bürgermedaille“ Alois Gruber mit seiner Frau Theresia, seinem „Kollegen“ und Vizelandrat Fritz Winkler, Bürgermeister Ludwig Reger und Stadtplaner Otto Bachmann.

## Und so klang das Frühjahr aus

### DER FEIERLICHE ABSCHLUSS DER GRÖSSTEN INVESTITIONSMASSNAHME IN DER GESCHICHTE DES UNTERNEHMENS

Natürlich wisst Ihr was damit gemeint ist - die **Einweihungsfeier unserer neuen Holzhaus-Fertigungshalle in Roding-Altenkreith**. Nicht nur im FIRMEN-INFO wurde über den Spatenstich, den baulichen Verlauf, das Richtfest, den Umzug unserer Kollegen von Pfreimd nach Roding und über die geplante Einweihung berichtet. Viele haben sicherlich auch in der Tagespresse verfolgt, was in Roding derzeit los ist.

Am 14. und 15. Juni 2002 war es dann endlich soweit. Das bisher größte Vorhaben in der Geschichte des Unternehmens GRUBER konnte mit einer feierlichen Einweihung abgeschlossen und offiziell seiner Bestimmung übergeben werden.

**NATURHOLZHAUS Die neue Holzhausfertigungshalle TAG DER OFFENEN TÜR am 15. Juni 2002**

**Holz ist die Zukunft**  
Die neue Fertigungshalle der Firma Gruber Naturholzhaus GmbH in Roding-Altenkreith wird eingeweiht

**Unsere Erde gibt es nur einmal**  
Richtfester der Firma Gruber spüren Energie und Schwere der Umwelt

**Roding**  
Kirchlicher Segen für die neue Produktionshalle der Firma Gruber  
Anerkennung für ein gelungenes Projekt / Heute Tag der Offenen Tür

Viele waren der Einladung zur Einweihungsfeier gefolgt. Am Nachmittag des 14. Juni wurde dann im Beisein vieler Ehrengäste und Mitarbeiter durch Herrn **Dekan Amberger die Segnung der Fertigungshalle, der Arbeitsmaschinen und des Bürotraktes vollzogen.**

Als Ehrengäste begrüßten die Geschäftsführer Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Gruber und Dipl.-Ing. (FH) Günther Gruber, Herrn MdB Klaus Hofbauer, Landrat und Präsident es bayerischen Landkreistages Theo Zellner, MdL Markus Sackmann, die Bürgermeister der Stadt Roding, Herrn Franz Reichhold und der Stadt Rötz, Herrn Ludwig Reger, Herrn Dr. Wolfgang Strauß, Direktor des Bayer. Zimmererverbandes, Herrn Kreis-Innungsoberrmeister Werner Irnstetter, Herrn Innungsoberrmeister Xaver Weber, Vertreter der Kreishandwerkerschaft Cham, Herrn Theo Pregler und der Handwerkskammer Cham, Herrn Josef Roider, Vertreter der Kreis-Sparkassen Cham und Schwandorf sowie viele Vertreter der am Bau beteiligten Firmen. **Mit interessanten Presseberichten unserer Pressevertreter wurde nachhaltig für unser besonderes Objekt in der Bevölkerung geworben.** Sicher ist so mancher von Euch schon von Freunden oder Bekannten auf diese „beeindruckende Halle“ Eurer Firma angesprochen worden.

## Schon das siebte Haus in Produktion

Neue Fertigungshalle für Holzhäuser der Firma Gruber erhielt den Segen



Zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und von Verbänden wohnten der Einweihungsfeier bei.

Perspektive hat. Die Stadt Roding beglückwünschte er zu ihrem neuen Gewerbegebiet an der Bundesstraße 85. Es sei ein „Gewerbegebiet in Orlayern mit Zukunft“.  
Kreishandwerksmeister Werner Ernstetter wünschte volle Auftragsbücher. Die Ideen von Niedrigenergie- und Passivhaus verdienen Respekt; das Bauen mit Holz habe eine neue Dimension erreicht.  
Roding's Bürgermeister Franz Beschohd dankte und das höchste der neuen Halle steht. Wolfgang Schäftlhuber, Geschäftsführer und Inhaber des Bau- und Holzhandwerks, hervorgehoben, dass mit der neuen enormen Beitrag des Zimmerschreineres in der Ortschaft leistet hat. Die auch die Qualität



Heute Festakt, morgen offene Tür  
Die neue Produktionshalle für Gruber-Holzhäuser wird eingeweiht

Viele Grußwort-Redner aus den Reihen der Ehrengäste gratulierten dem Unternehmen GRUBER zu dem gelungenen Bauvorhaben und lobten den **Mut und Weitblick der Familie Gruber**, in einer solch schwierigen Zeit antizyklisch eine Investition in dieser Größenordnung, **eine Investition in die Zukunft**, zu wagen. Nach zahlreichen Reden, und eines Rückblicks durch Geschäftsführer Gerhard Gruber auf die Entwicklung und Ausführung dieser Fertigungshalle, lud dieser alle Anwesenden zu einem reichhaltigen Buffett ein.

Der Samstag war dann ganz der Öffentlichkeit gewidmet. An diesem Tag waren die **Hallentore für interessierte Besucher und Kunden geöffnet**. Über 1.000 Besucher nahmen die Gelegenheit wahr und besichtigten die Fertigung und das zweigeschossige Büro und informierten sich über das Leistungsspektrum des Unternehmens. An diesem Tag stellte sich aber nicht nur die **GRUBER NATURHOLZHAUS GmbH mit seinem „Produkt“, dem GRUBER NATURHOLZHAUS als Niedrigenergie- oder Passivhaus** vor, sondern auch die **GRUBER INNENAUSBAU-HOLZBAU informierte über ihr Leistungsangebot Estrich, Fußboden-Parkett und Trockenbau sowie der kompletten Ausbau- und Umbauleistungen**. Die Besucher hatten die Möglichkeit das kurz vorher montierte Holzhaus mit Putzfassade unseres Kollegen Helmut Aschenbrenner in Wetterfeld per Shuttle-Service zu besichtigen. Unsere Projektleiter Stephan Rötzer und Herbert Schütz standen den vielen Besuchern auf der Baustelle Rede und Antwort.

## Breites Interesse an neuem Handwerksbetrieb

Viele Besucher beim Tag der Offenen Tür der Firma Gruber / „Ein Unternehmen mit Vorzeigefunktion“

RODING (pn). Als eine „Firma mit Vorzeigefunktion“ wurde das Unternehmen Gruber bei der Einweihungsfeier am vergangenen Freitag mehrfach besprochen. Bei einem Tag der Offenen Tür am Samstag hatte die breite Öffentlichkeit Gelegenheit, einen Blick hinter die Tore der großen Fertigungshalle zu werfen. Bei Rundgängen konnten sie sich über die Produktionspalette informieren.  
Zur Einweihung konnte Geschäftsführer Gruber unter anderem auch die Abgeordnete Helbauer und Sockmann, Landrat Theo Zoller und Bürgermeister Beschohd begrüßen. Landrat Zoller erwähnte an den Spatenstich für die neue Fertigungshalle vor knapp einem Jahr, als ebenfalls die Sonne hell über Himmel geschienen hatte, er dürfte beiden als guten Zeichen für die Zukunft für das traditionelle Handwerksunternehmen der Firma Gruber.  
Der Landrat sprach weiter von einem guten Tag für den Landkreis Cham, das Handwerk schreibe immer noch gute Zahlen auf und vor allem auch im Landbau Cham. „Das Handwerk verdient es, dass die Maßnahmen eingetragenen stützen“ betonte Zoller. Der Firma Gruber hochgelobte er eine enorme unternehmerische Weitsicht. Geschäftsführer Gruber



Viele Interessierte kamen und ließen sich beim Tag der Offenen Tür informieren.  
destruktiv ausgearbeitet habe. Vor allem heimische Betriebe hätten sich hier angesiedelt und seien bereits weit weiter zu entwickeln. Vor allem sei hier der Mittelstand gut vertreten, dessen Eigenverantwortung und Engagement brauche immer Land besser besetzen.  
Oberbürgermeister Werner Ernstetter von der Kreis-Handwerkskammer sprach von einem Meilenstein in der Firmengeschichte die neue Produktionshalle sei ein Zeichen für die Zukunft der Firma Gruber, dass die Firma Gruber die Zeichen der Zeit richtig erkannt, die habe die Fertigungshalle angeordnet und das Beste daraus gemacht. (In) Blick auf den überregionalen Behörden für die Bereitschaft, das Projekt zu unterstützen.  
Wolfgang Strauß, Hauptgeschäftsführer und Direktor der Verbände des Bayerischen Zimmerschreiner- und Holzhandwerks, würdigte sehr ausdrücklich die unternehmerische Leistung der Firma Gruber, dass Unternehmen die Entwicklung von Design, Zeichnung

die ständige Weiterentwicklung anstrebt. Er forderte außerdem eine stärkere Berücksichtigung von Bauarbeiten unter der Region.  
„Die neu ist diese Einweihung ein Meilenstein in unserer 50-jährigen Unternehmensgeschichte“, betonte anschließend Gerhard Gruber. Er dankte allen, die zum Gelingen dieses anspruchsvollen Bauwerkes beigetragen haben.“ Die neue Holzbaufertigungshalle bringe optimale Bedingungen für die handwerkliche Ver-

Den vielen Interessenten wurde aber neben **umfangreichen Informationen auch besondere Aktionen geboten**. Mit einem 40 Meter Kran ging's in schwindelnde Höhen, um die Fertigungshalle und deren Umgebung von oben zu besichtigen. Dazu hat man sicherlich nicht jeden Tag die Gelegenheit. Auch den kleinen Besuchern wurde viel geboten, eine Hüpfburg zum Toben und ein Spielmobil. Für die anschließende zünftige Brotzeit oder Kaffee mit frischem Kuchen war durch die Mitarbeiter und die Familie Gruber bestens gesorgt. Der Reinerlös dieser Verkaufsaktion wurde der Styler Mission für die Handwerksausbildung gespendet. An diesem Nachmittag waren fast alle kaufm./techn. Mitarbeiter voll im Einsatz. **Vielen Dank für Euer selbstverständliches Engagement, Eure Hilfsbereitschaft und Freude, die Ihr an diesem Tag ausgestrahlt habt.**



Nicht nur Kinder hatten Freude an einer Kranfahrt. Die Kinder hatten ihren Spaß in der Hüpfburg.

## Info aus erster Hand bekommen

„Tag der offenen Tür“ bei Holzhausfertigung Gruber in Altenkreith

Roding. Die Kreis-Handwerkskammer hat am Samstag zahlreiche Interessierte Besucher den Weg nach Altenkreith. Die Firma Holzhäuser Gruber veranstaltete einen „Tag der offenen Tür“ in diesem Rahmenprogramm für Groß und Klein. Sie konnten sich die Glasscheiben und einen Blick in das Holzhaus werfen. Gut besucht waren die



## Instrument lernen

Roding. Nach ihrem 20. Jubiläum Schüler für das kostenlose Schuljahr 2012/2013 an der Landkreishandwerkskammer angeboten werden. Interessierte können bei den Gemeindefestern abgefragt werden.  
www.landkreishandwerkskammer.de  
Informationen hierzu unter Tel. 09371/9012-30

## Kontrolle auf B85

Roding/Altenkreith. Bei einer Fahrzeugkontrolle auf der Bundesstraße 85 in Altenkreith, die die Polizei Roding gemeinsam mit dem BfV durchführte, wurden in der Nacht von Freitag auf Samstag, vom 0.06 Uhr bis 2 Uhr, 27 Fahrzeuge



## Die Gruber-Einweihungsfeier



## DIE EINWEIHUNGSPARTY

Am Samstagabend war für alle **Mitarbeiter, Kunden, Nachunternehmern und Freunden des Unternehmens eine tolle Sommernachtsparty organisiert**. Im bereitgestellten Festzelt wurde bei Musik mit der Band „Pustblume“, Tanz und einem reichhaltigen Essen der Abschluss des Hallen-Neubaus gefeiert. Die laue Sommernacht, die Band „Pustblume“ und ein gutes Essen versetzte alle in eine lockere Stimmung. Die **Überraschung des Abends war der Auftritt unserer Holzhauskundin und Bauchtänzerin Irene Ruider, alias „Irene Al Amar“** die das Publikum begeisterte. Diese Party war ein gelungenes Dankeschön an alle.



## DIE EINWEIHUNGS-SPENDENAKTION



Im Rahmen der Einweihungsfeierlichkeiten hatte die Firma GRUBER eine **Spendenaktion zu Gunsten der Styler Mission für Handwerksausbildung ins Leben gerufen**. Die geladenen Gäste wurden im Einladungsschreiben zur Einweihung gebeten, statt der wahrscheinlichen Einweihungsgeschenke doch bitte eine kleine Geldspende hierfür zu leisten. So kam es zu der stattlichen Summe von 1.115,00 €, die die Familie von Johanna und Gerhard Gruber im Auftrag des Unternehmens und seinen Mitarbeitern an Pater Thometzki, Geschäftsführer der Styler Mission in Deutschland überreichte.

Wir sagen **allen nachfolgenden Spendern** an dieser Stelle nochmals ein herzliches Vergelt's Gott.

### Gespendet haben:

Baier Gerold Möbelwerkstätten  
 Bruckbauer Vertriebs GmbH  
 Feldbauer Johann Bau GmbH  
 Gumpp AG  
 GRUBER NATURHOLZHAUS GmbH  
 Hypo Vereinsbank Cham  
 Kreishandwerkerschaft Cham  
 Notar Bruno Mayer  
 Raiffeisenbank Cham eG  
 Robl, Zeitlandschaften  
 Schreinerei Ruhland Herbert  
 Schmidtbank RötZ  
 Sparkasse im Landkreis Cham  
 Sparkasse im Landkreis Schwandorf  
 Stadt RötZ

Weiherhausstraße 2  
 Further Straße 18  
 Hauptstraße 40  
 Hauptstraße 65  
 Winklamer Str. 11  
 Marktplatz 16  
 Frühlingsstraße 13  
 Landgerichtstraße 13  
 Schwanenstraße 17  
 Daberg 9  
 Bemried 37  
 Böhmerstraße 1  
 Further Straße 1  
 Postgartenstr. 4 – 6  
 Rathausstraße 1

93426 Roding  
 93413 Cham  
 93426 Roding  
 86637 Binswangen  
 92444 RötZ  
 93413 Cham  
 93413 Cham  
 93426 Roding  
 93413 Cham  
 93437 Furth i. W.  
 92444 RötZ  
 92444 RötZ  
 93413 Cham  
 92421 Schwandorf  
 92444 RötZ



## Erfolgreiche Aktivitäten des Unternehmens in Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

### BETRIEBS- UND BERUFSERKUNDUNGEN



Schon vor dem Tag der offenen Tür herrschte **reges Interesse in der Öffentlichkeit für die neue Fertigungshalle in Roding**. So haben **Schüler der Hauptschule Rötz und der Maristen-Realschule Cham** die Möglichkeit genutzt, die **Halle im Rahmen ihrer Betriebs- und Berufserkundungstage** zu besichtigen. Dabei konnten sich die Schüler über die verschiedenen Ausbildungsberufe die in unserem Betrieb angeboten werden und die Anforderungen im jeweiligen Beruf ausführlich informieren. **Diese Berufserkundungstage waren sowohl für die Schüler als auch unseren Betrieb ein voller Erfolg!**

Zur **Eröffnung der der Berufserkundungstage in der Maristen-Realschule fand eine Podiumsdiskussion** zusammen mit verschiedenen Betriebs- und Wirtschaftsvertretern sowie Herrn Landrat Theo Zellner für die ca. 250 geladenen Schülerinnen und Schüler aus dem Zukunftslandkreis Cham statt. Unser Unternehmen war durch Herrn Geschäftsführer Gerhard Gruber, in Begleitung unserer Auszubildenden (Bauzeichnerin) Karin Zimmermann und Zimmerergesellen Wolfgang Vetter, vertreten. **Zur Informationsmöglichkeit hatte unsere Firma einen Info-Stand aufgebaut**, an dem sich die Veranstaltungsteilnehmer insbesondere die Schüler/innen bei Karin Zimmermann und Wolfgang Vetter über die Ausbildungsmöglichkeiten in unserem Unternehmen informieren konnten.



Aber nicht nur bei Schulen, Verbänden und Vereinen ist die neue Fertigung ein Anziehungspunkt. Auch bei Politik und Wirtschaft ist sie ins Blickfeld des Interesses gerückt. So konnte unser Geschäftsführer Dipl.-Ing. (FH) Günther Gruber am 11. September **Herrn Wirtschaftsstaatssekretär MdL Hans Spitzner mit MdL Markus Sackmann und den Stadtrat aus Roding, an der Spitze 1. Bgm. Franz Reichold, zu einer Besichtigung der Holzhaus-Fertigung begrüßen**. Herr Spitzner informierte sich persönlich über **die vorbildliche Firmenentwicklung und das innovative GRUBER PASSIVHAUS**. Er war sichtlich überrascht und sprach von „**einem Betrieb mit guter Zukunft!**“

## Spitzner bei Betrieben mit guter Zukunft

Staatssekretär besichtigt SAB im Industriegebiet am Bahnhof und Gruber in Altenkreith

RODING (pn). Zwei Firmen mit guten Perspektiven für die Zukunft besuchte am gestrigen Vormittag der Staatssekretär im Bayerischen Wirtschaftsministerium, Hans Spitzner aus Neu-Markt. Die Firma SAB im Industriegebiet am Bahnhof hat sich auf Druckminder- und Messeinrichtungen für Erdgas spezialisiert, die Firma Gruber in Altenkreith stellt Passivhäuser her. Beide behaupten sich gut auf dem Markt.



Die Lage ist für viele Betriebe kritisch geworden, wie von Bürgermeister Franz Reichold zu erfahren war, dies schlägt sich auch in einem drastischen Rückgang bei der Gewerbesteuer nieder. Nur wer kreativ ist und sich am Markt behaupten. Er muss aber auch flexibel reagieren können, wie Staatssekretär...

Auch unser **Standort in Bernried** wurde in den vergangenen Jahren **kontinuierlich an die hohen Anforderungen eines modernen Unternehmens mit vorbildlicher Lagerorganisation angepasst**. So **informierte sich der neue 1. Bürgermeister der Stadt Rötz, Herr Ludwig Reger**, kurz nach seinem Amtsantritt über unseren Betrieb. Die beiden Geschäftsführer Günther und Gerhard Gruber berichteten über die großen Investitionen am Standort Bernried in den letzten Jahren, z. B. **Erweiterung der Schreinerei, Kfz-Werkstatt und Estrich-Lagerhalle sowie der Komplettanierung des Hauptlagergebäudes einschl. der technischen Ausstattung** mit einem **Investitionsvolumen von ca. 1,1 Mio. €**. Dieser Neubau diente vorübergehend für ca. 4 Jahre als Vorfertigung für Holz- und Profilrahmenhäuser. Weitere Investitionen waren die komplette Sanierung des Innenhofes sowie die Neugestaltung der Park- und Lagerflächen im Osten und Westen unseres Standortes einschl. Grundstückserwerb. Zu guter Letzt der Umbau der Fußbodenausstellung in ein modernes, dringend benötigtes, technisches Abteilung- und Bauleitungsbüro mit einem Kostenaufwand von ca. 100.000,00 €. All diese langfristigen Investitionen sowie die **zielstrebige und innovative Ausrichtung des Unternehmens in die Zukunft** trotz schwieriger Marktlage, sind die Garanten für die Stadt Rötz, **dass der Standort Bernried mit seinen derzeit ca. 100 Beschäftigten sich auch in den nächsten Jahren, nachhaltig positiv entwickeln wird.**

## In den letzten Jahren ging es stetig aufwärts

Bürgermeister Ludwig Reger besuchte Firma Gruber – Dem Standort Rötz treu bleiben

Bernried. Bürgermeister Ludwig Reger kam mit seiner Begleitung am gestrigen Vormittag in Bernried bei der Firma Gruber vorbei. Die beiden Geschäftsführer Günther und Gerhard Gruber berichteten über die großen Investitionen am Standort Bernried in den letzten Jahren, z. B. Erweiterung der Schreinerei, Kfz-Werkstatt und Estrich-Lagerhalle sowie der Komplettanierung des Hauptlagergebäudes einschl. der technischen Ausstattung mit einem Investitionsvolumen von ca. 1,1 Mio. €.



Die Geschäftsführer der Firma Gruber, Günther und Gerhard Gruber, haben den Bürgermeister in Bernried empfangen.

## BAUFAMILIENTAGE

Im September und November fanden wieder **überaus gut besuchte Baufamilientage für interessierte Holzhauskunden** im Kolpinghaus Cham bzw. Weibewirtschaft in Kalsing statt. **35 Baufamilien erhielten den gesamten Samstag über komplexe und kompetente Informationen** von der Architektur über die Ausführung bis hin zur Finanzierung ihres „Traumhauses“. Natürlich wurde hierbei auch unser Unternehmen GRUBER vorgestellt. Solche Baufamilientage finden regelmäßig im Abstand von ca. 8 Wochen statt. Speziell für die Einladungen zum Baufamilientag hat unser **Verkaufsteam um Günther Gruber ein Informationsblatt entworfen**, das diesem Firmeninfo beiliegt. Interessenten an dieser informativen Tagesveranstaltung, Kunden aber auch Mitarbeiter aus allen Abteilungen, können sich gerne formlos im **Sekretariat in Roding Tel. 0 94 61/40 29-0 anmelden**.



## VERSTÄRKUNG UNSERES VERKAUFSTEAMS

Die Akquise, **Beratung aber vor allem Planung für unsere Holzhäuser wurde verstärkt** durch externe Kontakte zum Arch.-Büro Nico Stoll in München. Über Herrn Stoll erschließen wir für uns den **oberbayerischen Raum**. Für den **niederbayerischen Raum** Straubing/Landshut konnten wir Herrn Manfred Sinzinger als **erfahrenen Vertriebsmitarbeiter** gewinnen.

Auch in der GRUBER INNENAUSBAU-HOLZBAU wird verstärktes Augenmerk auf den **Vertrieb unserer Komplett-Ausbau-Leistungen** gelegt. Ab Januar 2003 wird Herr **Stefan Boeckly, Dipl.-Ing. (FH) als technischer Verkäufer** seine volle Kraft für die GRUBER INNENAUSBAU-HOLZBAU GmbH einsetzen, um eine **sichere und kontinuierliche Auslastung unserer Abteilungen Estrich, Fußboden-Parkett und Trockenbau zu gewährleisten**. Seine Aufgabe wird primär die Vorstellung unseres Unternehmens bei Architekten und Investoren sein, das Beschaffen von Gesamtaufträgen und deren Abwicklung in Zusammenarbeit mit unseren Abteilungsleitern, Neukundengewinnung aber auch die Betreuung unserer zufriedenen Stammkunden.

## ZUFRIEDENE KUNDEN - DIE BESTE WERBUNG

Es gibt keine erfolgreichere Werbung für ein Unternehmen als die durch einen begeisterten Kunden. Mit Sicherheit können sich einige Kollegen noch **an unsere Baufamilie Cyrus in Etterzhausen erinnern**. Diese Familie ist mit Recht stolz auf ihr, durch unser Unternehmen erstelltes Einfamilienhaus, dass ein großer Zeitungsartikel in der Reihe: **„Ausgefallene Architektur in der Oberpfalz“** darüber erschien.

**Ein Stück Amerika gleich neben Oberpfälzer Jägerzaun**  
Mit ihrem New-England-Haus hat sich Familie Cyrus einen Lebenstraum erfüllt / Lässig-Filme weckten früh die Begeisterung

Das New-England-Haus 1800 auf dem Grundstück in Etterzhausen ist ein Traum geworden. Die Familie Cyrus hat sich 1999 nach langem Zögern für die Planung entschieden. Die Umsetzung zu ihrem Traumhaus ist ein langwieriger Prozess, der aber die Begeisterung der Familie nicht mindert. Das Haus ist ein Meisterwerk der amerikanischen Architektur, das die Familie Cyrus in ihrer Heimat in der Oberpfalz ein Stück Amerika hat. Die Familie ist stolz auf ihr Haus, das ein großer Zeitungsartikel in der Reihe: „Ausgefallene Architektur in der Oberpfalz“ darüber erschien.

## WAS TUT SICH IN SACHEN MARKETING

Jeder hat sicherlich schon die Veränderung unserer Werbung an unseren Firmenfahrzeugen bemerkt. Diese Änderung ist ein **weiterer Mosaikstein im Marketing-Gesamt-konzept unseres Unternehmens**. Wir sind der Meinung, dass die Neugestaltung unserer Fahrzeugwerbung durch unseren Marketing-Partner PANMEDIEN mit dem Thema **„arbeitende Handwerkerhände“** sehr ansprechend und gut gelungen ist.



## Innovative Projekte im Unternehmen

### IQ-CHECK-QUALIFIZIERUNG

Was bedeutet IQ-Check eigentlich? Dies ist eine **Aktion des Bayerischen Zimmererverbandes**, der teilnehmende Zimmererbetriebe dazu befähigen soll, Häuser die zur Sanierung und Renovierung anstehen, gemäß der neuen Energieeinspar-Verordnung (EnEV) zu prüfen und zu dämmen. Neben 14 weiteren Betrieben hat unser Geschäftsführer Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Gruber ebenfalls an den drei erforderlichen Schulungsmodulen teilgenommen. Nach Abschluß dieser Module erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde. Somit sind diese **Betriebe berechtigt das „IQ-Check-Siegel“ in der Unternehmenswerbung anzuwenden und dürfen dieses Qualitätszeichen bei Häusern vergeben**, die von ihnen nach der neuen Energieeinspar-Verordnung (EnEV) saniert wurden.

**Zimmerer auf Suche nach neuen Märkten**  
Neue Energiespar-Verordnung: Erst ausbilden, dann damit werben / IQ für Innungs-Qualität

Zusätzlich geht es auf der Suche nach neuen Märkten um die Sanierung und Modernisierung als neuem großen Aufgabengebiet in den Mittelpunkt stellen. Ein erster Schritt dazu: Die Weiterbildung der Zimmerer im Rahmen der neuen Energieeinspar-Verordnung, die seit 1. Februar gilt. Mit den erworbenen Kenntnissen wird jetzt groß angelegt geworben.

Sie können Häuser gemäß der neuen Energie-Verordnung prüfen und dämmen und wurden von (v.l.) Innungsoberrichter Hubert, Vize-Franz Zindwager und Direktor Wolfgang Strauß mit dem entsprechenden Urkunde ausgezeichnet. Die Zimmererbetriebe: Erich Wagner (München), Josef Mühlbauer (Rudolfsheim), Karl Maltner (Schretzheim), Martin Kießack (Puchheim), Holger Seidel (Ottensheim) und Hermann Gruber (Rudolfsheim).

## DIE TEILNAHME AN EINEM FORSCHUNGSPROJEKT DES BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND FORSCHUNG

Im Frühjahr beteiligte sich unser Unternehmen am Forschungsvorhaben **„Erfolgreiche Veränderungen in der Arbeit, Organisation und Führung in Handwerksbetrieben – Handlungsoptionen und Forschungsbedarf“**. Dieses **Forschungsprojekt wurde beauftragt und gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung**. Unser Unternehmen wurde durch den Landesinnungsverband des Bayerischen Zimmerhandwerkes für dieses Projekt vorgeschlagen.

Dazu musste im 1. Schritt ein umfangreicher Fragebogen ausgefüllt werden. Wobei es hier zum Einen um die ausführliche Darstellung aller individuellen Lösungen und Verbesserungen in der Führung von Handwerksbetrieben und zum Anderen um die Einschätzung der Geschäftsführer aller beeinflussenden Rahmenbedingungen, z. B. gesellschaftliche Entwicklung, Zusammenarbeit von Behörden und Verbänden, Mitarbeiterengagement oder politische Rahmenbedingungen ging.

In einer 2. Fragerunde ging es um die Bewertung aller durch das Institut zusammen getragenen beeinflussenden Faktoren.

Nach dieser Auswertung wurde **unser Unternehmen als eins der zehn interessantesten und innovativsten Handwerksbetriebe zur Vorstellung des Forschungsvorhabens und Podiumsdiskussion zur Internationalen Handwerksmesse nach München geladen**.

Als Abschluß fand auch noch ein persönliches Gespräch mit dem Forschungsleiter Dr. Albert Ritter in unserem Unternehmen statt. Nach der Auswertung dieses Gespräch erhielten wir folgendes **Schreiben per E-Mail:** ►

**Von:** Dr. Albert Ritter [fbt.ritter@t-online.de]

**Gesendet:** Mittwoch, 24. April 2002 12:32

**An:** geschaeftsleitung@gruber-bernried.de

**Betreff:** BAuA-Projekt "Innovative Arbeitsgestaltung im Handwerk", unser Gespräch

Sehr geehrter Herr Gruber,

auf elektronischem Wege möchte ich mich nochmals für die freundliche Aufnahme sowie das äußerst interessante Gespräch in Ihrem Unternehmen bedanken. Die vorausschauende, innovative und kundenorientierte Unternehmensführung sowie Ihr Engagement sind wesentliche Garantien Ihres Unternehmenserfolges. Damit ist Ihr Unternehmen ein hervorragendes Beispiel für unsere Sammlung von Positivbeispielen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Albert Ritter

-----  
 Forschung Beratung Training (FBT)  
 Geißberggring 75  
 67697 Otterberg  
 Tel.: 06301 33585  
 Fax: 06301 33537  
 E-Mail: fbt.ritter@t-online.de  
 URL: www.ritter-fbt.de

## Was läuft sonst noch im Betrieb

### KONTINUIERLICHE TREFFEN

Wir hatten ja bereits darüber berichtet, dass **Kontakte mit der bekannten Trockenbaufirma Baierl & Demmelhuber aus Töging geknüpft wurden**. Es fanden bereits **mehrfach gemeinsame Benchmarking-Treffen statt**, in denen zuvor ausgewählte Themenschwerpunkte behandelt wurden. Es hat sich herausgestellt, dass diese konstruktive Zusammenarbeit sehr positiv für beide Unternehmen ist. Sei es nun in Sachen **Unternehmenskennzahlenvergleich, Arbeitszeitkonto, Leistungslohn, Kalkulation oder weiteren Schwerpunkten**. Diese Treffen werden auch in Zukunft in regelmäßigen Abständen stattfinden. Der nächste Termin ist Freitag der 31.01.03 um 13:00 Uhr. Darüber hinaus freuen wir uns über den interessanten gemeinsamen Auftrag für die Firma Feldbauer und Firma Gruber über die **Rohbauarbeiten beim Logistikzentrum und technischen Büro der Firma Baierl & Demmelhuber in Töging, nach Art und Optik unserer Holzhausfertigungshalle**. Ein herzliches Vergelts Gott!



Johannes Demmelhuber, v.l.

Seit inzwischen drei Jahren findet auch regelmäßig, vierteljährlich unser der **Holzhaus-Workshops** statt. Wir berichteten ja schon, dass bei diesem **Workshop vier in etwa gleich starke, innovative Holzhausbau-Unternehmen zusammenarbeiten**. Dies sind die Firma **Straubinger Holzbau GmbH, Straubinger Holzhäuser, Ingolstadt, Firma Gump AG, Häuser aus Holz, Binswangen, Firma Fritz Stenger GmbH, Häuser in Holz, Heimbuchenthal und unser Unternehmen die GRUBER NATURHOLZHAUS GmbH zusammen mit der Unternehmensberatung M2K aus Kaiserslautern**. Auch hier wird intensiv an gemeinsamen Themen gearbeitet, um stetige aber vor allem nachhaltige Verbesserungen in unseren Betrieben zu erzielen.

Derzeit liegt der Schwerpunkt in der **Angleichung unserer Kalkulationen mit gleichlautenden Arbeitspaketen**. Dadurch können wir alle unsere kalkulierten Arbeitszeitwerte vergleichen und uns an der zeitgünstigsten Ausführung orientieren! Gleichzeitig ist ein weiterer Schwerpunkt **die professionelle, technisch einwandfreie und handwerklich qualitativ hochwertige Ausführung aller Details in unseren Holzhäusern**, beginnend in der Planung und Vorfertigung bis hin zur Montage, Ausbau und schlüsselfertigen Übergabe aller Leistungen einschließlich aller Fremdgewerke.

### FORTBILDUNG INTERN - VOB AK INTERN

Die Verordnungen allerorten werden immer mehr, komplizierter und schwieriger auszulegen. So auch die Verdingungsordnung für Bauleistungen, kurz VOB. Diese Verordnung ist für uns eine der wichtigsten Arbeitsgrundlagen. Um über die Änderungen und deren Bedeutung ständig auf dem laufenden zu bleiben wurde durch Geschäftsführer Gerhard Gruber ein **innerbetrieblicher Arbeitskreis „VOB AK intern“ gebildet**. Daran nehmen in regelmäßigen Abständen Abteilungsleiter, Projektleiter, Bauleiter und Kalkulator teil, um **immer auf dem aktuellen Stand zu sein**, die Verordnung richtig interpretieren und anwenden zu können.

### IN SACHEN QUALITÄTSMANAGEMENT



Bei vielen Mitarbeiterversammlungen hatten wir ja unseren Terminplan bezüglich der Neu-Zertifizierung besprochen. Diesen Plan haben wir mit Bravour eingehalten. Mit Hilfe der externen **QM-Beraterin Stefanie Broschart von M2K in Kaiserslautern**, haben wir **unser QM-System auf die neue DIN EN ISO 9001:2000 umgestellt**.

Wie Ihr wisst, fand am 12. September 2002 hierzu für alle Mitarbeiter eine QM-Schulung statt, bei der Frau Broschart die neuen Unterlagen vorstellte. Wie Ihr aber mit Sicherheit bemerkt habt, hat sich bei Eueren Arbeitsanweisungen nicht viel geändert. Was sich aber gravierend geändert hat, ist die interne Bearbeitung der Unterlagen. Hierzu haben wir mittlerweile eine Programmlösung auf PC, die es ermöglicht, **ohne großen Aufwand Änderungen vornehmen, die sich dann automatisch über die gesamte Dokumentation ziehen**. Dies war vorher nicht der Fall, hier mussten sämtliche Änderungen manuell durchgeführt werden, was natürlich Fehlerpotential in sich barg. Die neue Programmlösung bietet uns im Büro jetzt auch die Möglichkeit, die **Dokumentation auf jedem PC via Intranet zur Verfügung zu stellen**. Das bedeutet, die Unterlagen müssen nicht mehr ausgedruckt werden, sondern können auf dem Bildschirm gelesen werden.



Nach der Schulung am 12. September ging es dann sehr zügig voran. Am 1. und 2. Oktober war Frau Broschart noch mal für interne Audits im Haus. Diese wurden in allen Abteilungen durchgeführt. Auch auf mehreren Baustellen fanden Audits statt.

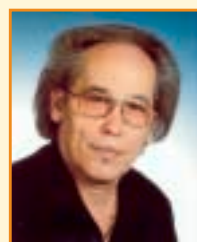
**Am 15.- 17. Oktober war es dann soweit**. An diesen drei Tagen kamen **Herr Dipl.-Ing. Michael Weinberger und Herr Dipl.-Ing. Jörg Feldhoff vom TÜV Rheinland/Berlin-Brandenburg zum Zertifizierungs-Audit ins Unternehmen**. Während dieser Tage nahmen sie alle technischen Abteilungen in der GRUBER INNENAUSBAU-HOLZBAU GmbH und GRUBER NATURHOLZHAUS GmbH, das Lager, die Fertigung in Roding und mehrere Baustellen sowie die gesamte Dokumentation und deren Umsetzung in Augenschein. **Das Ergebnis war, wir haben es zum wiederholten Male geschafft – Zertifizierung erfolgreich bestanden**. Dies ist der Verdienst von Euch allen. Vielen Dank noch mal für die engagierte Mitarbeit.

## LAST BUT NOT LEAST - UNSERE NEUEN KOLLEGEN

Seit dem letzten FIRMEN-INFO hat sich unsere Mannschaft weiter verstärkt und vergrößert durch Kollegen, die die 1/2-jährige Einarbeitungszeit und Probezeit abgeschlossen haben. In dieser Ausgabe dürfen wir vorstellen:

### In der GRUBER INNENAUSBAU-HOLZBAU GmbH

#### Fußboden-Parkett Trockenbau



**Alfred Ennisch**  
Cham  
Maler  
Boden/Parkettleger



**Martin Baumer**  
Muschenried  
Zimmerer  
Bauleiter



**Stefan Feiner**  
Häuslarn  
Schreiner  
Trockenbauer



**Matthias Borth**  
Walderbach  
Mauerer u. Betonbauer  
Trockenbauer

Name  
Wohnort  
Ausbildung  
Tätigkeit im Betrieb

#### Lager



**Michael Ruhland**  
Hocha  
Schreiner  
Trockenbauer



**Johanna Heimerl**  
Haselried  
Azubi Bürokauffrau



**Erika Seigner**  
Bernried  
Tech. Zeichnerin  
Lagerhelferin



**Christine Dirscherl**  
Rötz  
Verwaltungsfachangest.  
Büroangestellte

#### kaufm./tech. Büro

### In der GRUBER NATURHOLZHAUS GmbH

#### Abteilung Holzbau



**Wolfgang Dommer**  
Neukirchen-Balbini  
Zimmerer  
Zimmerer



**Josef Fuchs**  
Pullenried  
Zimmerer  
Zimmerer



**Franz Schlagenhauer**  
Dieterskirchen  
Azubi Zimmerer



**Manuel Gobbel**  
Großenzenried  
Azubi Zimmerer

Name  
Wohnort  
Ausbildung  
Tätigkeit im Betrieb

#### kaufm./tech. Büro



**Mario Schenker**  
Roding  
Azubi Zimmerer



**Elisabeth Reitinger**  
Heinrichskirchen  
Einzelhandelskauffrau  
Büroangestellte



**Manfred Pfauntsch**  
Bruck/Opf.  
Schreiner/Holzingenieur  
Beratung und Verkauf

#### Vertrieb

**Herzlich Willkommen  
im Kollegenkreis!**

## Zum guten Schluß

### MITARBEITERBEFRAGUNG

Die **Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung** wurden mitunter in der **Betriebsversammlung am 12.09.2002 bekannt gegeben**. Vor allem auf die Verbesserungsvorschläge für Abteilung und Unternehmen wollen wir verstärkt eingehen. **So manches hat sich bereits verändert, anderes braucht noch Engagement**.

Wir fordern alle Mitarbeiter/innen auf, zu den einzelnen Punkten, die Euch wichtig sind, Work-Shops zu gründen, um etwas zu verändern, aber vor allem die Entwicklung des **Unternehmen GRUBER aktiv mitzugestalten**.

Wer unterstützend mitarbeiten möchte, soll seinen Schwerpunkt im Büro bekannt geben. Von dort wird dann der Work-Shop koordiniert und organisiert.

### DER JAHRESABSCHLUSS

Weihnachten ist nicht mehr weit, aus diesem Grund haben wir bereits die **Weihnachtsfeier für den 21. Dezember um 19:00 Uhr bei unserem Kunden im Gasthaus Sperger am Glocknerhof in Stamsried geplant**. Es folgt noch in gewohnter Weise eine separate Einladung. Trotzdem seid ihr jetzt schon mit Eurer/em Partner/in herzlich eingeladen.

Also auf einen guten Jahresabschluss!

Die FIRMEN-INFO-Redaktion  
verantwortlich: Ingrid Heumann

### WICHTIGE MESSEN

13.01.-18.01.03 **BAU-Int. Fachmesse Baustoffe, Bausysteme, Bauerneuerung in München**  
21.02.-22.02.03 **Intern. Passivhaustagung mit Fachausstellung in Hamburg**  
14.02.-16.02.03 **6. Messe „erneuerbare Energien 2003“ mit Kongress in Böblingen**  
13.03.-19.03.03 **I.H.M.-Int. Handwerksmesse in München**  
19.03.-22.03.03 **HOLZ-HANDWERK-Fachmesse für Maschinen und Fertigung in Nürnberg**

### IMPRESSUM

Herausgeber: GRUBER INNENAUSBAU-HOLZBAU GmbH  
Bernried 37 • 92444 Rötz  
Tel. 09976 / 94 02-0 • Fax 099 76 / 94 02-60  
info@gruber-bernried.de • www.gruber-bernried.de

GRUBER NATURHOLZHAUS GmbH  
Winklarn Str. 11 • 92444 Rötz  
Tel. 09976 / 94 01-0 • Fax 099 76 / 94 01-25  
bauen@naturholzhaus.info • www.naturholzhaus.info

Gestaltung:  
PANMEDIEN  
Tel. 094 81 / 94 24 00  
Fax 094 81 / 94 24 01  
info@panmedien.com  
www.panmedien.com

Auflage: 2.000 Stck.